

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Personal- und  
Organisationsamt

28.03.2022

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Gehrken

Telefon: 492-1110

Gehrken@stadt-muenster.de

Betrifft

Fahrrad-Leasing für die Beschäftigten der Stadt Münster

Beratungsfolge

29.03.2022 Ausschuss für Personal, Digitalisierung, Organisation, Sicherheit Entscheidung  
und Ordnung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

Der APDOSO beauftragt die Verwaltung, das Fahrrad-Leasing gemäß den Bedingungen des Tarifvertrages zur Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern im kommunalen öffentlichen Dienst (TV-Fahrradleasing) auszuschreiben und mit Hilfe eines Rahmenvertragspartners das Fahrrad-Leasing für die Beschäftigten der Stadt Münster anzubieten.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Das Fahrrad-Leasing soll ausschließlich über die Entgeltumwandlung durch die Beschäftigten finanziert werden.

Die für die Organisation des Fahrrad-Leasings sowie die Entgeltumwandlung benötigten Personalressourcen sind abhängig von der Inanspruchnahme durch die Beschäftigten. Der Aufwand kann daher aktuell noch nicht beziffert werden.

### **Begründung:**

Der Tarifvertrag zur Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern im kommunalen öffentlichen Dienst (TV-Fahrradleasing) ist mit Wirkung zum 1. März 2021 in Kraft getreten. Er sieht erstmals eine Öffnungsklausel für die Umwandlung von Entgeltbestandteilen für das Leasing von Fahrrädern vor.

Der Tarifvertrag begrenzt den Umfang des Fahrrad-Leasings wie folgt:

- max. umwandelbarer Betrag von 7.000 Euro für das Fahrrad einschl. leasingfähigem Zubehör
- Beschränkung der Fahrradüberlassung von nur einem Fahrrad pro Beschäftigten
- Dauer des Leasingvertrages max. 36 Monate

In der Anfang 2020 durchgeführten stadtweiten Mitarbeiterumfrage zur Fahrradnutzung äußerten rund 500 Beschäftigte ihr Interesse am Fahrrad-Leasing. Täglich erreichen Anfragen von Beschäftigten zur Umsetzung des TV-Fahrrad-Leasing die Verwaltung.

Laut Hinweisen des Kommunalen Arbeitgeberverbandes muss bei dem Auftragsvolumen von einem Wert je Fahrrad von rund 3.600 Euro ausgegangen werden. Bei rund 500 interessierten Beschäftigten ergibt sich eine geschätzte Auftragssumme von rund 1,8 Mio. Euro. Da der Schwellenwert überschritten wird, muss die Dienstleistung europaweit ausgeschrieben werden.

In Vertretung

gez.  
Wolfgang Heuer  
Stadtrat